

-----  
**Einschätzung der Teilnehmenden**  
 -----  
 -----

**Veranstaltung: Fachbewilligung zum Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln/Bereich Sport und Bau**

Datum & Ort: 18.-19.02.2010, Sportanlage Heerenschürli, Zürich  
 Code: GM10B1  
 Teilnehmerzahl: 19  
 Kursleitung: Alfred Wittwer  
 ReferentInnen: Ursula Morgenthaler, Martin Streit

-----  
 -----

Durchschnittliche Bewertung		6	5.5	5	4.5	4	3.5	3	2.5	2	1.5	1
1	<b>Betreuung durch sanu</b>											
	1.1 Räume		█									
	1.2 Betreuung sanu		█									
2	<b>Stimmung/Atmosphäre</b>		█									
3	<b>Ziele</b>											
	3.A			█								
	3.B			█								
	3.C			█								
	3.D		█									
4	<b>Programmablauf</b>											
	4.1 Struktur			█								
	4.2. Kursdauer			█								
5	<b>Leitung</b>		█									
6	<b>Unterlagen</b>											
7	<b>Anwendbarkeit</b>											
8	<b>Preis-/Leistungsverhältnis</b>											
9	<b>Networking</b>											
Bewertung der ReferentInnen		6	5.5	5	4.5	4	3.5	3	2.5	2	1.5	1
I	<b>Ursula Morgenthaler</b>											
	meth.			█								
	fachl.		█									
II	<b>Martin Streit</b>											
	meth.			█								
	fachl.		█									

**18 ausgefüllte Fragebogen von 19**

-----

**Bemerkungen zu den einzelnen Punkten**

-----  
-----  
**1. Umrahmung durch sanu:**

► Betreuung sanu sehr kompetent+ hilfsbereit

-----  
**2. Rahmenbedingungen, Atmosphäre**

-----  
**3. Kursziele: die Teilnehmenden**

A: sind vertraut mit den Grundlagen der Ökologie

B: kennen die Wirkungsmechanismen und- Kreisläufe von Pflanzenschutzmitteln

C: nennen die für Pflanzenschutzmittel massgebenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorkehrungen

D: wenden das Spritzgerät sachgerecht an

-----  
**4. Programm**

► Kursdauer: Zum mehr wissen wurde ich machen

-----  
**5. Kursleitung**

-----  
**6. Dokumentation**

-----  
**7. Möglichkeit der Anwendung, Umsetzung**

-----  
**8. Preis-/Leistungsverhältnis**

-----  
**9. Möglichkeit Erfahrungsaustausch mit Teilnehmenden (Networking)**

-----  
**Bemerkungen zu den ReferentInnen**

-----  
Allgemeine Bemerkungen: zu wenig Pausen. Wenn man immer draussen arbeitet, ist es man nicht gewohnt so lange still und konzentriert im Stuhl zu sitzen. (Lektionen zu lang). Viel Repetition aus der Lehrzeit und anderem Kurs.

Gutes Essen. Gute Räumlichkeit. Sensibilisierung für Naturschutz gut. Wunderbar.

Der Kurs und die Prüfung sind für mich und die Gemeinde sehr wichtig. Super! Bravo!

Informativ/ Lehrreich. Verpflegung sehr gut. Sehr interessant (und umsetzbar und anwendbar). Sehr informativ, neue Erfahrungen. War für mich ein guter Kurs wo ich einiges neues gelernt habe. Ich bin eigentlich zufrieden mit dem Kurs und den Teilnehmer. Essen war so so la la.

Zeitraumen für Teilnehmer von weiter weg am Nachmittag ein bisschen lang. Er. Kürzere pausen früher Feierabend. Ansonsten Super Kurs!



formation pour  
le développement durable

bildung für nachhaltige entwicklung

training for sustainable  
development

| Postfach, case postale 3126 | Dufourstrasse, rue Dufour 18 | 2500 Biel-Bienne 3 | T: 032 322 14 33 | F: 032 322 13 20 | sanu@sanu.ch | www.sanu.ch |

---

Datum: 5. März 2010  
Ausgefüllt durch: Nadine Gerber